



Rust vs Comeback Cities

Manufacturing Belt

Bezeichnet die älteste und ehemals größte Industrieregion der USA. Den Namen verdankt der Manufacturing Belt vor allem der einst ansässigen Schwerindustrie, sowie dem Eisen, Kohle und Stahl verarbeitendem Gewerbe. Die Industrialisierung setzte mit der Unabhängigkeitserklärung 1776 ein und sorgte für einen wirtschaftlichen Aufschwung in der Region des Manufacturing Belts bis in die 1970er Jahre. Durch die Abwanderung der Industrie in billigere Produktionsländer wurde der Manufacturing Belt immer mehr zu einer Problemzone und zu dem uns heute bekannten Rust Belt.



Rust Cities

Rust Belt

Der Rust Belt befindet sich im Nordosten der USA und war früher besser unter dem Namen Manufacturing Belt bekannt. Der Name lässt sich von den ab 1970 verlassenen Fabrikgebäuden ableiten, welche allmählich anfangen zu rosten und der Region so ihren Namen gaben. Die Region verlor schlagartig große Teile ihrer wirtschaftlichen Bedeutung und in Folge dessen auch einen Großteil seiner Bevölkerung. Die Städte in dieser Region zeichnen sich besonders durch sinkende Bevölkerungszahlen, hohe Arbeitslosigkeit und hohe Kriminalitätsraten aus. Der Rust Belt wurde von dem sogenannten Sun Belt als eine wirtschaftliche attraktive und erfolgreiche Region abgelöst, weshalb es viele Abwanderer in diese Region zieht.

Comeback Cities

Detroit

vs.

Pittsburgh

Vor 1970:

- Zentrum der Autoindustrie in den USA
- Bevölkerung von über 1,8 Millionen
- Neun von Zehn US-amerikanischen Autos gingen in Detroit vom Band
- Henry Ford führte in Detroit 1913 das Fließband ein
- Löhne für Arbeiter teils mehr als doppelt so hoch als in anderen Teilen der USA



Vor 1970:

- Einer der wichtigsten Standorte, wenn nicht der Wichtigste, der Stahlindustrie in der USA
- Nahe Eisen- und Kohlevorkommen ermöglichten einen schnellen Aufschwung
- Die Automobilindustrie war hier ebenfalls vertreten, wenn auch nicht so stark wie in Detroit
- Einwohnerhöchststand bei über 650.000 Einwohnern



Nach 1970:

- Ganze Industriezweige siedelten um, um den erstarkenden Gewerkschaften zu entgehen
- Japanische und deutsche Autos eroberten den Markt
- Die Ölkrise setzte den Autoherstellern ebenfalls schwer zu
- -> Die Folgen waren zahlreiche Werksschließungen und Entlassungen
- Die Bevölkerung sank bis 2020 um zwei Drittel auf nur noch 640.000 Einwohner
- Alle 20 Minuten zog eine Familie aus Detroit aus
- 2013 meldete die einst zu einer der reichsten Städte der Welt zählenden Stadt Insolvenz an

Nach 1970:

- Bevölkerungsrückgang um die Hälfte auf knapp über 300.000 Einwohner im Jahr 2020
- Aber: der Bevölkerungsrückgang hat sich dramatisch verlangsamt und ist im Begriff zu einem Wachstum zu werden
- Die Stahlindustrie fiel zwar wie in anderen Städten des Rust Belts weg, aber in Pittsburgh wurden dafür andere Sektoren wie beispielsweise der Dienstleistungssektor, die Universität oder die Technologie Branche gestärkt
- Die Stadt gilt in den USA als Musterbeispiel einer Comebackcity
- Die Arbeitslosenquote ist sogar leicht unter dem nationalen Durchschnitt